



Vermietung mit Stil

Bei Hertz können ab sofort klassische Schönheiten der 1950er- und 1960er-Jahre mit klangvollen Namen wie Jaguar, Mercedes, Alfa Romeo, MG und Austin Healey gemietet werden. Johannes Böhm hat Hertz Classics in Guntramsdorf besucht.

Walter L. Jacobs, ein europäischer Auswanderer, war ein Autotüftler und Besitzer mehrerer Ford Model T im Herzen Chicagos. Ford Model T war quasi der VW Käfer Nordamerikas – einige Jahrzehnte vor dem VW Käfer selbstverständlich. Die Nachbarn wussten seinen ausgedehnten Model-T-Fuhrpark zu schätzen und borgten sich seine Fords immer öfter und öfter. Das ging eine geraume Zeit gut, bis Walter eine geniale Idee zündete: Autovermietung. Fortan verlange er einfach Geld fürs Ausborgen. Die Idee schlug ein wie eine Bombe und nach nur fünf Jahren regen Geschäfts von 1918 bis 1923 verkaufte er das Unternehmen an einen gewissen John Hertz. Jacobs selbst blieb übrigens bis zu seiner Pensionierung Präsident von Hertz und leitete

das Unternehmen nach seinem Gründungsrezept. Dieser Geist lebt bis heute und anno 2014 öffnet der Autovermieter mit Hertz Classics ein völlig neues Kapitel.

Was ist Hertz Classics? Der Name weist jedenfalls bereits in die richtige Richtung. Klassiker, Oldtimer, Schätze aus vergangenen Tagen, die nach dem Prinzip der Autovermietung zur Verfügung stehen. Die Idee stammt von Hertz-Österreich-Chef Udo Rienhof und konnte ebenso das Hauptquartier von Hertz überzeugen. Hat die Idee Erfolg, wird Hertz Classics in weitere Länder expandieren. Revolutionär ist die Idee aber nicht, denn Jag-Point in Guntramsdorf bot ähnliche Leistungen. Und das ist auch kein Zufall. Jag-

Point verabschiedete sich in den Ruhestand und Hertz Classics übernahm die Halle in der ehemaligen Druckerei in der Mühlgasse 1 in Guntramsdorf, Teile des Fuhrparks und auch Teile der Geschäftsidee.

Alexander Grimme, der Manager von Classic Cars, zielt demnach auf andere Geschäftsfelder als bei der klassischen Autovermietung. „Die Einzelvermietung von unserem Classic Fuhrpark würde am Ende des Jahres kaum alle Kosten decken, denn der Aufwand ist bei Oldtimern deutlich intensiver.“ Incentives heißt das Zauberwort, und das funktioniert folgend: So bucht ein Unternehmen einen Teil der Fahrzeugflotte und Hertz Classics kümmert sich um Überstellung, Wartung, allfällige Reparaturen, Ersatzauto und plant



Jaguar XK150



Austin Healey 3000



Ford Mustang



Ford Mustang



Chevrolet Corvette



Alfa Romeo Giulietta



Das Zauberwort heißt Incentive: Ein Unternehmen bucht einen Teil oder die gesamte Fahrzeugflotte und Hertz Classics kümmert sich um Überstellung, Wartung, allfällige Reparaturen, Ersatzauto und plant ebenfalls die Route samt kulinarischen Zwischenstopps. Je nach Verfügbarkeit ist ebenfalls das Mieten pro Tag oder übers Wochenende möglich.

ebenfalls die Route samt kulinarischen Zwischenstopps. Das geht bis zur Erstellung eines Roadbooks, ja selbst bis zur professionellen Zeitnehmung, wie es bei sogenannten Oldtimer-Rallyes üblich ist. Das Motto: Sonderwünsche sind herzlich willkommen. Und die Events werden nicht nur in Österreich, sondern in ganz Europa geplant und betreut. Hertz Classics ist ebenfalls bei ausgesuchten Oldtimer-Rundfahrten wie der Südsteiermark Classic oder der Ennstal Classic vertreten. Damit verzahnt man auf erprobte Art und Weise die Verlockungen von Oldtimern mit den Vorzügen von geschwungenen Straßen, bildgewaltigen Landschaften und kulinarischen Genüssen. Der Klassiker, die Wochenend- oder Tagesmiete, ist ebenfalls möglich, wobei dies natürlich nur nach Verfügbarkeit möglich ist. Ein weiterer Klassiker ist das sogenannte Hochzeitspauschalangebot. Preislich werden für einen Tag (8 bis 18 Uhr) mindestens 590,- Euro verlangt und ein

Wochenende kostet mindestens 1.290,- Euro (Fr 12 Uhr bis Mo 19 Uhr, 500 km).

Weiters steht demnächst mit dem „Classics Club“ eine Mitgliedschaft bereit. Eine jährliche Pauschalrate erlaubt die Nutzung verschiedener Fahrzeuge an insgesamt 8 Tagen, wobei maximal 2 Fahrzeuge gleichzeitig genutzt werden können.

Zu den Fahrzeugen. Derzeit bilden 15 Oldtimer den Fuhrpark von Hertz Classics, die in drei Kategorien sortiert sind. Ein MG-C und ein Triumph TR-4 sind die günstigsten Eintrittskarten in den Oldtimer-Club. In der

Kategorie B finden sich Klassiker wie eine Alfa Romeo Giulietta, ein Mercedes 230SL oder ein Ford Mustang. Und bei der Top-Kategorie warten Schätze wie ein Mercedes 190SL oder ein Jaguar E-Type auf den Besitzer. Hertz Classics bietet übrigens Cabrios aus den 1950er- und 1960er-Jahren. Weiters soll der Fuhrpark auf maximal 20 Fahrzeuge aufgestockt werden und Hertz Classics ist aktuell auf der Suche nach einem VW Käfer Cabrio, einem Porsche 356 und einer Citroën-Ente. Für ausgewählte Kunden hält man übrigens einen Ferrari 365 GT 2+2, Spitzname „Queen Mary“, bereit.

> www.hertz-classics.at

Kategorie A: MG-C 1969, Triumph TR-4 1964, **Kategorie B:** Alfa Giulietta 1300 1962, Ford Mustang 1965, Ford Thunderbird 1957, Mercedes 230SL 1966, MG-A 1959, Shelby Cobra Replika 1965, **Kategorie C:** Austin Healey 3000MKII 1965, Chevrolet Corvette 1959, Jaguar E-Type 1967, Jaguar XK150 1959, Mercedes 190SL 1958, Mercedes 220SEb 1962, Rolls Royce Corniche 1972.
Preise: 1 Tag (08:00-18:00): 590,- (A), 760,- (B), 890,- (C), Hochzeit (100 km + Nacht): 790,- (A), 1.000,- (B), 1.200,- (C), Wochenende (Fr 12:00 Uhr-Mo 10:00 Uhr, 500 km): 1.290,- (A), 1.590,- (B), 1.890,- (C).